

Von:

"D. H.

An:

"Christoph von Löwenstern" <christophvonloewenstern@bundeswehr.org>

Sehr geehrter Herr Christoph von Löwenstern

vielen Dank für Ihre rasche Antwort! Leider bin ich aber mit dem Inhalt Ihrer Antwort nicht zufrieden und möchte Sie u. a. freundlich auf das Informationsfreiheitsgesetz hinweisen:

<http://www.transparency.de/Informationsfreiheit.85.0.html>

Demnach sind Sie bzw. Ihre Dienststelle verpflichtet mir Auskunft zu erteilen, sogar ohne, dass ich eine Begründung für meine Anfrage angebe.

Dies tue ich aber dennoch um Ihnen Ihre Antwort an mich zu erleichtern:

1. Bei der Anfrage handelt es sich um Auskunft über die Teilnahme von Angehörigen Ihrer Dienststelle an einem Seminar der Common Purpose e.V., einem ausgewiesenen gemeinnützigen Verein, der Seminare wie z.B. das Matrix-Seminar einem breit gefächerten Spektrum von Personen anbietet, das offenbar ziviler und nicht militärischer Natur ist. Daher würde wohl eine Auskunftsverweigerung mit Begründung militärischer Geheimhaltung entfallen.
2. Diese Seminare sind mit Kosten verbunden, gem. Angabe gerade bei eben diesem Verein, sollen sich die Kosten bei etwa 4.500 €/Person zzgl. Reise-/Verpflegungs-/Unterbringungskosten handeln. Wieviele Personen Ihrer Dienststelle haben also diese Seminare wo besucht und wieviel, aus welchem Budget und von wem wurde für diese Seminare gezahlt?
3. Was ist der Zweck dieser Ausbildung für Soldaten bzw. Angehörige Ihrer Dienststelle, wer hat diese Seminare angeordnet bzw. ausgewählt?

Für eine ebenso rasche Beantwortung meiner Fragen danke ich Ihnen schon im Voraus und würde Sie auch gleichzeitig um Zusendung der jeweiligen schriftlichen Aufzeichnungen zu den Verwaltungsakten, Kopien der Überweisungsträger, sonstiger mit dieser Ausbildung in Verbindung stehendem Schriftverkehrs bitten. Sollte die Übermittlung dieser Dokumentkopien nicht auf elektronischem Wege möglich sein, so kann ich Ihnen dann ggf. auch eine Postzustelladresse verfügbar machen.

Der Klimaschwindel mit der menschenverursachenden globalen Erwärmung mittels CO² ist aufgefliegen:

<http://wakenews.net/html/climategate.html>

ACHTUNG! Lassen Sie sich nicht gegen die "Schweinegrippe" impfen, die Impfung kann unvorhersehbare gesundheitliche Risiken bergen:

<http://wakenews.net/html/anti-zwangsimpfung.html>

Anti - Nacktscanner Porno- und Peepshow auf Flughäfen:

<http://wakenews.net/html/anti-nacktscanner.html>

Hier erhalten Sie Nachrichten, die Sie sonst nicht in den Medien lesen können:

[WakeNews](http://wakenews.net) © für alle, die aufwachen wollen

--- Christoph von Löwenstern <christophvonloewenstern@bundeswehr.org> schrieb am **Do, 26.5.2011:**

Von: Christoph von Löwenstern <christophvonloewenstern@bundeswehr.org>
Betreff: WG: Info zur Ausbildung
An: D.H.
CC: "PIZ Heer Redaktion" <pizheerredaktion@bundeswehr.org>, "Dirk Waldau" <dirkwaldau@bundeswehr.org>
Datum: Donnerstag, 26. Mai, 2011 16:53 Uhr

Sehr geehrter Herr H.,

für Ihr Interesse an der Ausbildung unserer Soldaten danke ich sehr.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich über die Hintergründe und Auswahl der Weiterbildungen für unsere Soldaten keine Auskünfte gebe. Ich freue mich aber über Ihr Interesse und verweise auf unseren Internetauftritt, wo Sie weitere Informationen zur Aus- und Weiterbildung der Soldaten der 13. Panzergrenadierdivision finden.

Im Auftrag

Christoph von Löwenstern
Oberstleutnant
13PzGrenDivPressestelle@bundeswehr.org
christophvonloewenstern@bundeswehr.org
Tel. (0 341) 595 - 2150
Fax (0 341) 595 - 2189
FspNBw 8301

13. Panzergrenadierdivision
Leiter der Informationsarbeit
General-Olbricht-Kaserne
Landsberger Straße 133
04157 Leipzig
www.deutschesheer.de/13div

----- Weitergeleitet von PIZ Heer Redaktion/Heer/BMVg/DE am 26.05.2011 07:09 -----

"D. H.

25.05.2011 17:35

An: pizheerredaktion
Kopie:
Thema: Info zur Ausbildung

Sehr geehrte Damen und Herren, sgH Herbholt

ich habe gelesen, dass die 13. Panzergrenadierdivision bzw. Angehörige davon eine Ausbildung bei dem Verein Common Purpose gemacht haben, zumindest ist es dort so aufgeführt wie sie diesem Link entnehmen können:
<http://www.commonpurpose.de/locations/leipzig/leipzigteilnehmer/absolventen2008.aspx>
Gern hätte ich gewusst, wer diese Ausbildung geplant, bezahlt hat und welchem Zweck sie diente. Es handelt sich dabei ja nicht um eine militärische und sicher nicht "geheime" Ausbildung.

Für eine rasche Antwort danke ich Ihnen schon jetzt!

MfG

D. H.